

00
Reiner Pommerin

»Sterilisierung der Rheinlandbastarde«

Das Schicksal
einer farbigen deutschen Minderheit
1918–1937

a/
Droste Verlag Düsseldorf

Inhalt

Vorwort	6
I. <i>Das Entstehen einer farbigen Minderheit in der Weimarer Republik</i>	7
1. Die Besetzung des Rheinlandes	7
2. Die »Schwarze Schmach« am Rhein	10
3. Die Kinder der »Schwarzen Schmach«	22
a) Die Geburt farbiger Kinder in den besetzten Gebieten	22
b) Überlegungen zur »Reinerhaltung der Rasse«	29
4. Rassenhygiene und Sterilisation in Deutschland	33
II. <i>Das Schicksal der farbigen Minderheit im »Dritten Reich«</i>	41
1. Die Mischlingskinder im nationalsozialistischen Schrifttum	41
2. Erfassung der Mischlingskinder in Preußen	44
a) Die zahlenmäßige Erfassung	44
b) Die anthropologische Begleituntersuchung	45
3. Der Sachverständigenbeirat für Bevölkerungs- und Rassenpolitik	49
4. Das Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses	52
5. Außenpolitische Konsequenzen der Rassenpolitik	53
6. Erfassung der Mischlingskinder im Reichsgebiet	56
7. Weitere außenpolitische Konsequenzen der Rassenpolitik	61
8. Vorschläge zur Lösung der »Bastardfrage«	71
9. »Sterilisierung der Rheinlandbastarde«	77
III. <i>Abschließende Bemerkungen</i>	85
IV. <i>Dokumentenanhang</i>	89
V. <i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i>	107
VI. <i>Personen- und Ortsregister</i>	113